

Zur Fahrradrallye

- 1 Die Fahrradrallye ist ein Einzel-/Gruppenwettkampf auf Basis einer Fahrradtour, bei der es auf die schnelle, qualitativ hochwertige Bewältigung von Geschicklichkeitsaufgaben an verschiedenen Stationen entlang der Wegstrecke ankommt.
- 2 Das Auffinden der Stationen soll dabei durch eine Verschlüsselung der Wege erschwert werden (siehe Anregungen zur Wegstrecke). Bei den Fahrten zwischen den Stationen kommt es jedoch ausdrücklich nicht auf Geschwindigkeit an (Gefahren im Straßenverkehr).

Anregungen zur Wegstrecke

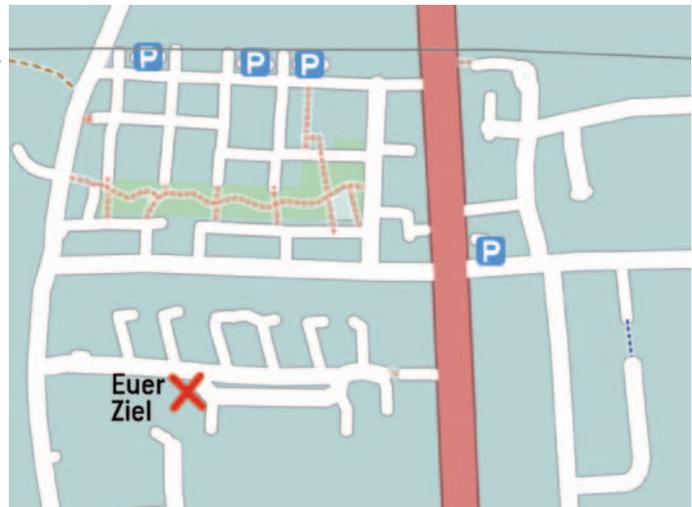
- 1 Wählen Sie einen Start- und einen Zielpunkt aus. Das Ziel sollte unbedingt geheim gehalten werden, damit sich die Kinder den Weg dorthin selbst erarbeiten müssen. Es empfiehlt sich, an die Fahrradrallye eine Grillfeier anzuschließen. Entsprechend könnte das Ziel z. B. ein Grillplatz sein.
- 2 Wählen Sie die Länge der gesamten Fahrradrallye je nach Alter der Kinder zwischen 5 und 25 Kilometern.
- 3 Suchen Sie eine geeignete Strecke heraus, die möglichst viele Schleichwege beinhaltet – gerne auch der eine oder andere Streckenabschnitt fernab öffentlicher Straßen (Feld- und Waldwege).
- 4 Meiden Sie stark befahrene Straßen.
- 5 Planen Sie in regelmäßigen Abständen Stationen ein, an denen die Kinder Geschicklichkeitsaufgaben absolvieren müssen (siehe Beispiele für den Stationsbetrieb).

Hinweise zur Organisation

- 1 Planen Sie eine Wegstrecke für die Fahrradralley mit einer detailgetreuen Umgebungskarte.
- 2 Zeichnen Sie die geplanten Stationen ein.
- 3 Fahren Sie die Strecke mit dem eigenen Fahrrad ab und suchen Sie nach markanten Punkten, die sich für die verschlüsselte Darstellung des Weges anbieten. Machen Sie sich unterwegs entsprechende Notizen!
- 4 Die Fahrradralley nicht zu frühzeitig planen, da eventuell Baustellen die Wegstrecke verändern könnten.
- 5 Gegebenenfalls Kreide für Wegmarkierungen mitnehmen (frühestens am Tag vor der Veranstaltung möglich).
- 6 Planen Sie jeden Streckenabschnitt haargenau Meter für Meter, so dass Ihre Spieler nicht schon wegen einer falschen Beschreibung vom Weg abkommen.
- 7 Fertigen Sie zuhause die ‚Aufgabenblätter‘ zur Bewältigung jeder Etappe an. Kombinieren Sie dabei die verschiedenen Möglichkeiten zur Verschlüsselung der Wegstrecke. Wichtig: Jede Etappe bis zu einer Geschicklichkeitsstation einzeln ausdrucken!
- 8 Erstellen Sie die Regeln sowie die Punktwertung für Ihre Geschicklichkeitsstationen. Wählen Sie hierbei auch aus den von uns vorgeschlagenen Stationsaufgaben.
- 9 Besorgen Sie das notwendige Material zur Durchführung der Geschicklichkeitsstationen.
- 10 Besetzen Sie alle Stationen mit ausreichend Betreuern/Wettkampfrichtern. Spannen Sie hierfür unbedingt auch die Eltern mit ein!
- 11 Planen Sie (oder beauftragte Eltern) im Vorfeld der Fahrradralley auch das anschließende Grillfest. Am Veranstaltungstag sind alle mit der Durchführung der Rallye beschäftigt!
- 12 Befahren Sie die Wegstrecken der Fahrradralley am Veranstaltungstag, sofern möglich und erlaubt, auch mit ihrem Auto und stellen Sie stichpunktartig Kontakt zu den Teilnehmern her. So verringern Sie die Risiken, dass etwas passiert, auf ein Minimum!

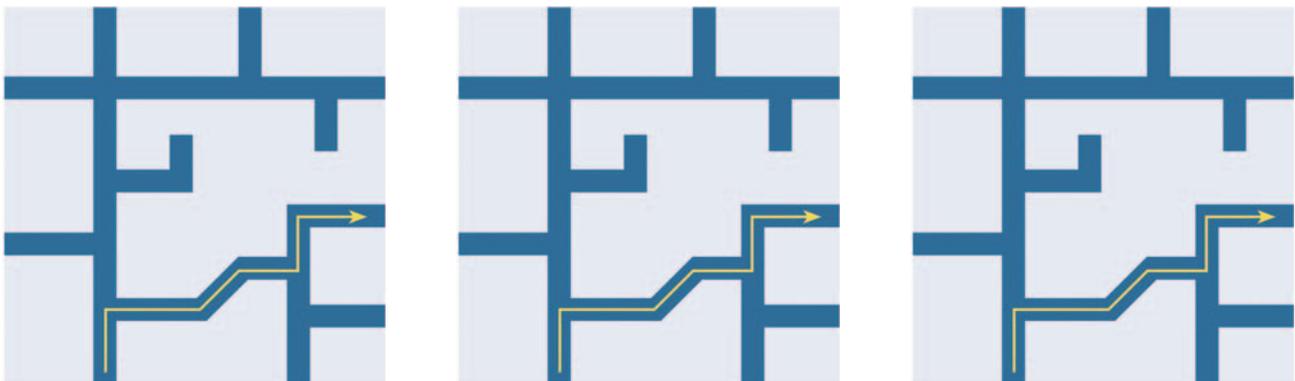
Möglichkeiten zur Verschlüsselung der Wegstrecke

Kartenzeichnung 1: Sie kopieren den Ausschnitt einer Landkarte und umschreiben einen Orts- oder Straßennamen: „Früh morgens zu Berge wir fahr'n vallera, und finden an der Straße unser Ziel, ist doch klar!“ Ob hier jemand auf Bergstraße kommt? Man kann's ja auch etwas leichter machen! „Im Angesicht des Schweißes sehen wir Athleten um eine Wiese laufen.“ Hier ist eindeutig der Sportplatz gemeint.



Kartenzeichnung 2: Sie zeichnen einen kleinen Kartenabschnitt, lassen jedoch entscheidende Begriffe und Ortsnamen weg. Für Fortgeschrittene: Eine ‚blanke‘ Karte zeichnen (völlig ohne Orts- und Straßennamen). Ein Kreuz kennzeichnet den Ort, wo die Kinder hinfahren müssen.

Chinesisches Labyrinth: Sie zeichnen jeden Abzweig ohne jeglichen Text in Miniabbildungen. Lediglich Verkehrszeichen und Entfernungsangaben sowie die Fahrtrichtung können als Orientierung eingefügt werden.



Beschreibung 1 (z. B. als Einleitung für ein ‚Chinesisches Labyrinth‘): „Fahrt zum linken Seiteneingang der Dorfkirche. Von hier startet das nächste ‚Chinesische Labyrinth‘.“ So oder so ähnlich könnte die Beschreibung lauten.

Beschreibung 2: „Fahrt am Bach entlang bis zur nächsten Station!“ Vor allem wenn dieser Auftrag gar nicht so einfach ist, ist diese Aufforderung besonders attraktiv.

Telefonbuch: Eine Adresse kann auch mit dem Namen eines Bewohners dargestellt werden. Achten Sie dabei allerdings darauf, dass derjenige auch im Telefonbuch steht!

Bildersuche: Machen Sie ein Detailfoto eines auffälligen Hauses in der Umgebung und drucken Sie es mit der Aufforderung ab, dorthin zu fahren. Auch von hier könnte wieder ein ‚Chinesisches Labyrinth‘ starten.

Markierungen an der Strecke: Markieren Sie z. B. Bäume mit Kreidepfeilen und lassen Sie die Kinder diesen folgen.

Ablauf der Fahrradrallye und Spielregeln

- 1 Besetzen Sie die Geschicklichkeitsstationen mit den ‚Wettkampfrichtern‘, die Sie zuvor in Absprache mit den Eltern eingeteilt haben. Geben Sie diesen die Spielregeln der jeweiligen Station sowie gegebenenfalls ein Ergebnisprotokoll für die Eintragung der Resultate an die Hand. Darüber hinaus benötigen die Betreuer an den Stationen auch die Wegliste der jeweils folgenden Etappe (gegebenenfalls auch das dazugehörige Kartenmaterial), die sie nach erfolgreicher Beendigung der Geschicklichkeitsaufgaben an die Teams verteilen.
- 2 Vereinbaren Sie einen Treffpunkt für den Start der Fahrradrallye. Erläutern Sie den Teilnehmern hier die Spielregeln.
- 3 Bilden Sie Teams zu je 4 Teilnehmern. Die Gruppen dürfen sich nicht aufteilen oder trennen.
- 4 Halten Sie zum Start der Fahrradrallye die Wegliste der 1. Etappe bis zur ersten Geschicklichkeitsstation bereit (gegebenenfalls auch das dazugehörige Kartenmaterial) und verteilen Sie sie an das jeweils startende Team.
- 5 Die Teams starten mit einem zeitlichen Abstand von 20 Minuten nacheinander.
- 6 An den Geschicklichkeitsstationen sind Einzel-, Partner- und Teamaufgaben zu erledigen. Jeder Teilnehmer absolviert jede Geschicklichkeitsaufgabe einmal. Die Ergebnisse werden notiert, in eine Punktwertung umgerechnet und in der Mannschaft addiert. Es gewinnt die Mannschaft, die die Geschicklichkeitsaufgaben mit den meisten Punkten absolviert hat.
- 7 Um verschlüsselte Wegangaben lösen zu können, dürfen sich die Teilnehmer unterwegs aller möglichen Hilfen bedienen. Einzige Vorgabe ist, dass sie keine bestehenden Verbote (z. B. durch Gesetze oder Grundstückseigentümer usw.) brechen.
- 8 Die Straßenverkehrsordnung ist strengstens zu beachten. Es wird nochmals ausdrücklich betont, dass die Fahrstrecken zwischen den Geschicklichkeitsaufgaben keinem Zeitdruck unterliegen.
- 9 Begeben Sie sich ebenfalls auf die Strecke, nachdem alle Mannschaften gestartet sind.
- 10 Die Stationen der Geschicklichkeitsaufgaben können nach und nach abgebaut werden, nachdem jedes Team die entsprechenden Aufgaben absolviert hat. An der letzten Station erhalten die Spieler zudem die Wegliste der letzten Etappe bis zum Ziel.